



ANNEMARIE SCHWEIGHOFER-BRAUER

Montag, 20.11.2017, 10:00 Uhr

Vortrag

"Education 4 equality" im Kindergarten- und Grundschulbereich

Im Projekt E4E arbeiten Partner_inneneinrichtungen aus 4 EU Ländern (Italien, Österreich, Schweden, Spanien) zusammen an geschlechtergerechten Unterrichtsmodellen für den Kindergarten- und Grundschulbereich. Aus Best Practice Erfahrungen in den Ländern wird eine methodologisches Konzept, das "Gender Culture Model", entwickelt. Spezifische Stärken der geschlechterpädagogischen Entwicklungsverläufe in den Partner_innenändern sowie die jeweiligen Herangehensweisen der Projektpartner_innen werden darin kombiniert. In der Präsentation werden Ergebnisse der Kooperation im Projekt als Bericht aus dem laufenden Arbeitsprozess vorgestellt und besprochen.

Montag, 20.11.2017, 13:45 Uhr

Workshop

Cross Work – weibliche Fachkräfte in der Arbeit mit Buben, männliche Fachkräfte in der Arbeit mit Mädchen

Für die Geschlechterpädagogik, wie sie im deutschsprachigen Raum seit den 1970er Jahren entwickelt wurde, ist Cross Work eine der 4 (oder 5) Säulen auf denen diese steht (neben Mädchenarbeit, Jungenarbeit, reflexiver Koedukation und immer mehr auch Queerpädagogik). Im Workshop wird dargestellt, wie sich Cross Work in diesem Zusammenhang entwickelt hat; welche Potentiale diese geschlechterpädagogische Herangehensweise insbesondere beinhaltet; wo ihre Grenzen und Herausforderungen liegen. Ausgehend von der praktischen Erfahrung und den Anliegen der Teilnehmenden wird gemeinsam überlegt wann, wo und wie Cross Work im Unterrichtsalltag hilfreich sein kann und an welchen Stellen die anderen geschlechterpädagogische Herangehensweisen Sinn machen.

Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Institut FBI, freiberufliche Erwachsenenbildnerin (TZI), Autorin.
Schwerpunkte: Geschlechtergeschichte, Geschlechterpädagogik, Biographiearbeit,
Biographieforschung. In Ausbildung in Gestalttherapie und Bac.studium Psychologie

